

Alte Drucke

Bekätnus || der sünden/ mit || etlichen Betrachtun=||gen vnd nützlich=||en gepeten.|| Jetz auffs new vbersehen || vnd gedrückt.|||

Nürnberg, [um 1542]

VD16 ZV 27935

zu Gott dem Sun.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions of the least state of the part of th

XXVIII

eynigkeyt des heyligen Geysts | nun ond ewigklich on ende | Amen.

Szu Gott bem Sun.

Of here Ihelu Christe der du alle unsere dürstrigkeyt auff dich gesladen hast den bittern todt umb unssert willen gelitten | gestorben bisk am Creuk/wider aufferstandenn | vund zu hymel gestigen uns armen dürststigen menschenn mitt deinem hymlistigen menschenn mitt deinem hymlistehen Datter zu versonen | vund deisnen heyligen geyst mitt zu teylen zur gemeynschafft der hymelischen gütster/vund des ewigen lebens. Diesweyl du uns auch inn den tagen deisnes steelsche den Dater in deinem nas

men haft zu Bitten Befolhen/fo kums men wir heut zu dir mit onseren Bes girden/wiewol unser hern noch talt/ vnser gemüt zerstrewt/vn vnser gans Ber mensch (ach Got) noch mer disen zeitlichen dingen anhanget / dan das wir vns nach den hymlischen gütern vn gaben ernstlich seneten / ober auch dich der maffen/wie es billich fein folte/im gangen glauben bitten vnd ans ruffen mochten. Du wöllest heut/O guttiger Ihesu für one stehen/onfere schwacheyt erfüllen / vno vns armen puwirdigen creature erwerben / das wir beinen heiligen geyft auf gnaben erlangen / wellicher vnns onser hern vernewe/in beiner ließ engunde / vnd inn dein/onnd deines Daters erkant. nup/onno inn alle warbeyt füre / das wir albie in göttlicher lieb ond forcht

ilis .

XXIX

allzeyt leben/vnnd dich inn allem vns ferm fürnemen | als vnfern gnedigen Gott vnd Herren stets für augen has ben. Der du lebest vnnd herschest mit Got dem Vater in eynigkeyt des heys ligen geystes | nun vnd ewigklich ohn ende/21men.

33n Gott dem heyligen Geyff.

Bom Zeyliger geyst du exniger twost aller betrüßten du Geyst der heyligung vn leßendig machung ein rechter leever der Göttlichen war beyt. O du wunne vnnd freud aller Christglaußigen seelen. Erfülle die hernen deiner glaußige mit himlische em trost. Engunde in vns das sewer deiner ließe/auff das dardurch außgebrent werden alle luste vnd eygens